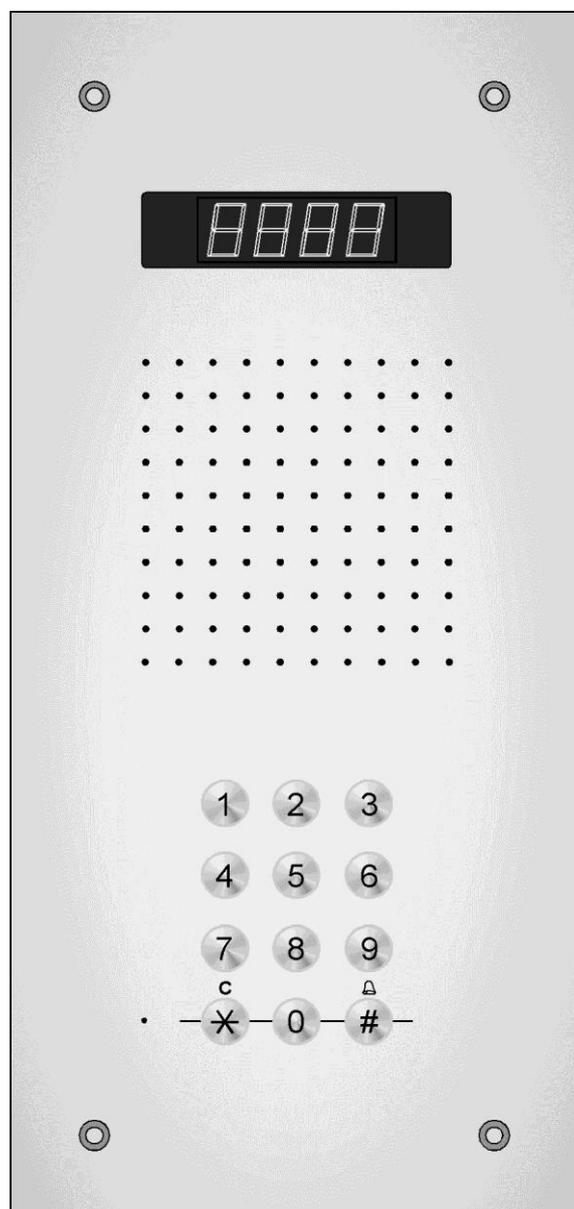




Produktinformation Außenstationsserie mit 7-Segment-Anzeige zur Unterputzmontage

ADU14

für 60 oder 200 Wohneinheiten



Inhalt

Packungsinhalt	3
Sicherheitshinweise	3
Allgemeine Sicherheitsbestimmungen	3
Installation – Schutzmaßnahmen	3
Begriffe	4
Technische Daten	4
Geräteübersicht	5
Verwendung.....	5
Kurzbeschreibung	6
Grund-Funktionen	6
Zusatzfunktionen	6
Montage.....	6
Unterputzkasten	6
Außenstation	6
Anschließen der Leitungen	7
Anschlussbedingungen	7
Hinweise.....	7
Anschließen	7
Installation.....	8
Schaltungsbeispiel	8
Verdrahtungsplan	8
Anschlussplan	8
Inbetriebnahme	9
Einstellungen	9
Einstellen der Lautstärke von Mikrofon und Lautsprecher.....	9
Werksseitige Voreinstellungen	9
Bedienung.....	10
Rufen eines Bewohners	10
Sprechverbindung	10
Türöffnen mittels Codeschloss	10
Programmierung	11
Einleiten der Programmierung.....	11
Programmieren.....	11
Innenstationen	11
Außenstationen.....	12
Mastercode ändern.....	12
Programmiermodus ausschalten.....	12
Werkseinstellungen laden	13
Reparatur.....	13
Austausch des EEPROM-Speichers	13
Reinigung.....	13
Entsorgungshinweise	14
Gewährleistung	14
Service	16

Packungsinhalt

- 1 x Außenstation ADU14xxx
- 1 x Sechskant-Winkelschraubendreher (für Senkschrauben mit Pin)
- 1 x Schraubendreher mit Rundgriff
- 1 x Produktinformation
- 1 x 4 Senkschrauben mit Innensechskant und Pin (DIN 7991)
(zum Befestigen der Außenstation im UP-Kasten)

Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitsbestimmungen

! Achtung! Montage, Installation, Inbetriebnahme und Reparaturen elektrischer Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden, dabei sind die geltenden Normen und Vorschriften für die Anlageninstallation einzuhalten.

Für Arbeiten an Anlagen mit Netzanschluss 230 V Wechselspannung sind die Sicherheitsforderungen nach DIN VDE 0100 zu beachten.

Bei der Installation von TCS:BUS-Anlagen sind die allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für Fernmeldeanlagen nach VDE 0800 zu beachten. Unter anderem:

- getrennte Führung von Starkstrom- und Schwachstromleitungen,
- Mindestabstand von 10 cm bei gemeinsamer Leitungsführung,
- Einsatz von Trennstegen zwischen Stark- und Schwachstromleitungen in gemeinsam genutzten Kabelkanälen,
- Verwendung handelsüblicher Fernmeldeleitungen, z. B. J-Y (St) Y mit 0,8 mm Durchmesser,
- Vorhandene Leitungen (Modernisierung) mit abweichenden Querschnitten können unter Beachtung des Schleifenwiderstandes verwendet werden.

Installation – Schutzmaßnahmen

! Durch geeignete Blitzschutzmaßnahmen ist dafür zu sorgen, dass an den Anschlüssen jeweils eine Spannung von 32 V DC nicht überschritten wird.

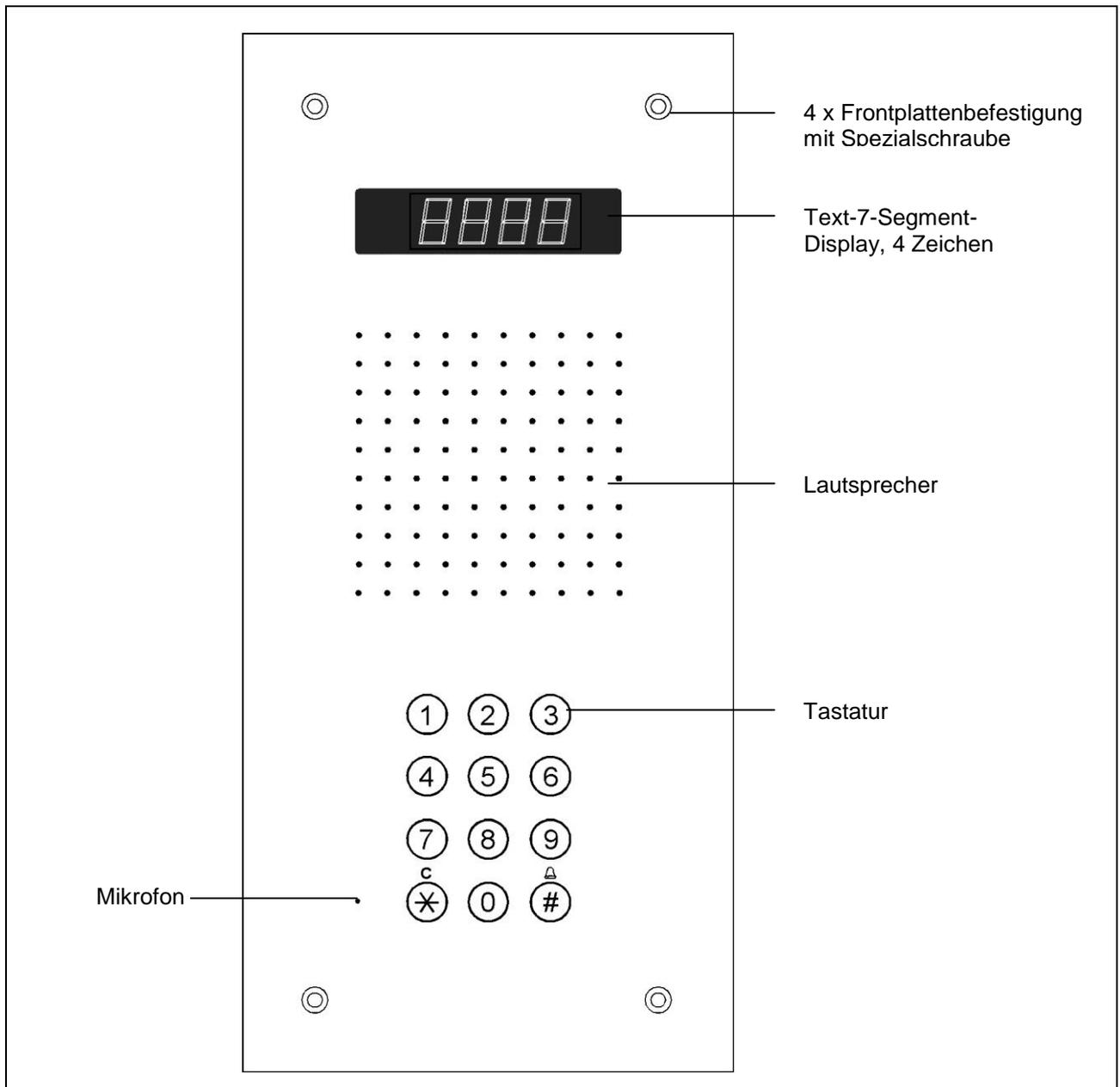
Begriffe

Grundmodus	Anlage befindet sich im Normalbetrieb im Grundmodus. Sollen Änderungen vorgenommen werden in der Bewohnerdatenbank, ist die Anlage in den Editiermodus zu versetzen.
Programmiermodus	Betriebszustand der Display-Außenstation, in dem das Bearbeiten der Bewohnerdatenbank möglich ist.
Mastercode	4stelliger Sicherheitscode zur Aktivierung des Programmiermodus des Gerätes Auslieferungszustand: Mastercode 1234 voreingestellt.
Zugangscodes	4stelliger Sicherheitscode zum Betätigen des Codeschlusses (direktes Auslösen des Türöffners).

Technische Daten

Versorgungsspannung:	24 V ± 8 % (über :BUS-Versorgungs- und Steuergerät)
Gehäuse:	Aluminium, eloxiert
Abmessung (in mm):	150 x 320 x 43 (40 Unterputz)
Gewicht	1200 g
Zulässige Umgebungstemperatur:	- 20 °C ... + 50 °C
Eingangsstrom in Ruhe:	I(a) = 0,4 mA, I(P) = 40 mA
Maximaler Eingangsstrom	I(Pmax) = 85 mA (bei voller Anzeige)

Geräteübersicht



Verwendung

- AD1 sind Außenstationen mit 7-Segment-Anzeige, an denen das Rufziel über eine numerische Wähltastatur ausgewählt und mittels LED angezeigt wird.
- Sie sind einsetzbar in TCS-Anlagen mit bis zu 60 bzw. 200 Wohnungen (Innenstationen primär).
- Sie sind für die Verwendung im Innen- und im regengeschützten Außenbereich geeignet.
- Frontplatte: 3 mm starkes Aluminium
- Universelle Montage: Unterputz oder Hohlwand

Kurzbeschreibung

Grund-Funktionen

Rufzielauswahl	Eingabe von 4stelligen Zielnummern (Wohnungsnummern)
Türruf senden, Sprechverbindung herstellen	durch Eingabe der Wohnungsnummer
Gespräch beenden	Auflegen des Innenstationshörers
Anzahl Speicherplätze	für 60 oder 200 Wohneinheiten
Seriennummern je Wohnungsnummer	Auf jede Wohnungsnummer können zwei Seriennummern (Innenstationen) programmiert werden.

Zusatzfunktionen

Codeschlossfunktion	Bei Eingabe des Zugangscodes (4-stellig) wird ein Türöffner aktiviert. <ul style="list-style-type: none"> • 3 verschiedene Zugangscodes (4-stellig) konfigurierbar mit Software • Türöffnerrelais TOER1-EB muss angeschlossen oder :BUS-Relais TOER2-EB auf die AS-Adresse des Gerätes angelernt sein
Änderung von Datensätzen	mittels Software konfigurierbar, 1 Mastercode Namensänderung manuell möglich
EEPROM Speicher (nicht bei Ausführung für 60 WE)	Alle programmierten Daten wie Seriennummern und Parameter werden im EEPROM gespeichert.

Montage

Unterputzkasten

- Führen Sie die Anschlussleitung durch die Kabeldurchführung im Unterputzkasten ein. Befestigen Sie den Unterputzkasten mit geeigneten Schrauben in der Wand.
- Das Profil der Außenstation sollte mit dem Untergrund bündig abschließen, so dass die Frontblende auf der Wand aufliegt.

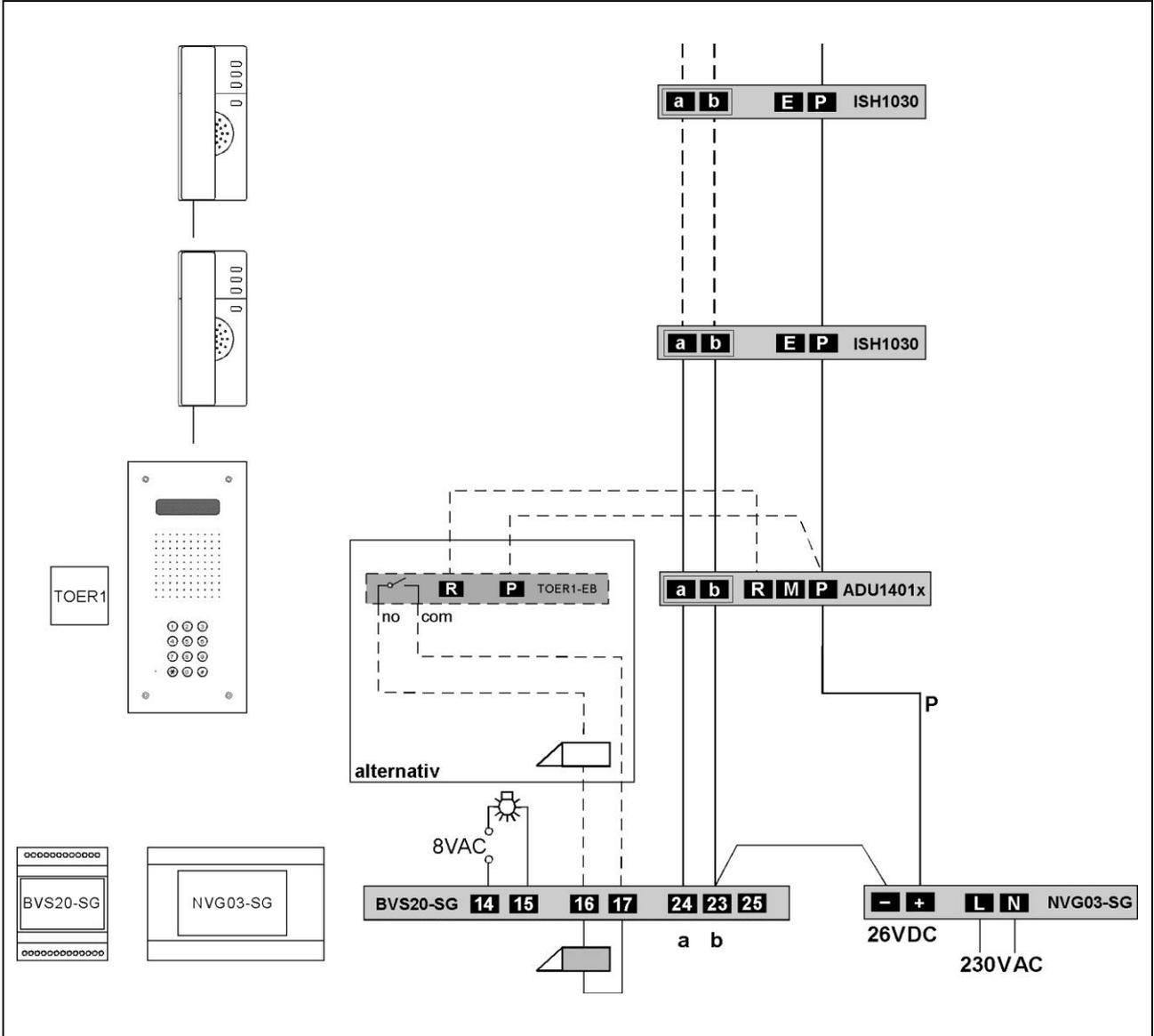
Außenstation

- Befestigen Sie die Display-Außenstation mit den mitgelieferten 4 Senkschrauben durch die Befestigungsbohrungen der Frontplatte auf den Laschen des Unterputzkastens.

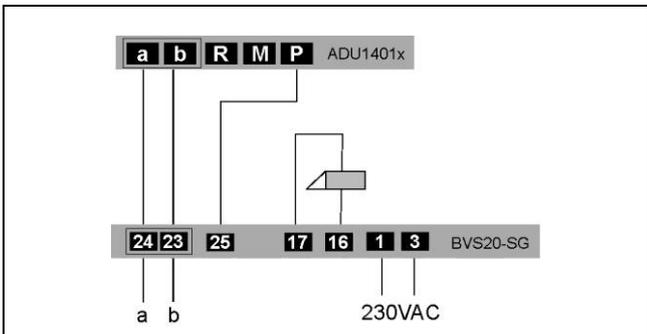
! Dichten Sie unter keinen Umständen das Gerät vollständig mit Silikon ab, sondern nur an der Oberkante! Kondenswasser muss ablaufen und verdunsten können.

Installation

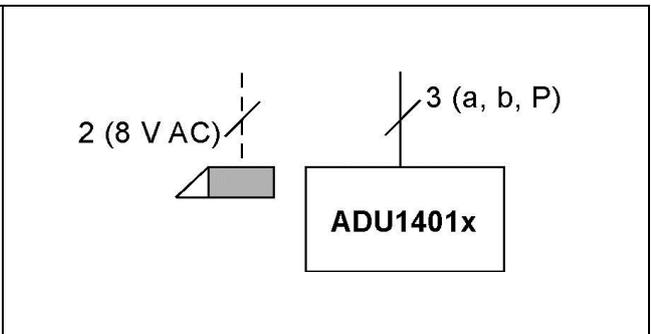
Schaltungsbeispiel



Verdrahtungsplan



Anschlussplan



Inbetriebnahme

Nach dem Einschalten der Spannungsversorgung wird für ca. 5 s die Softwareversion angezeigt. In Ruhe ist an der rechten Stelle eine 0 zusehen.

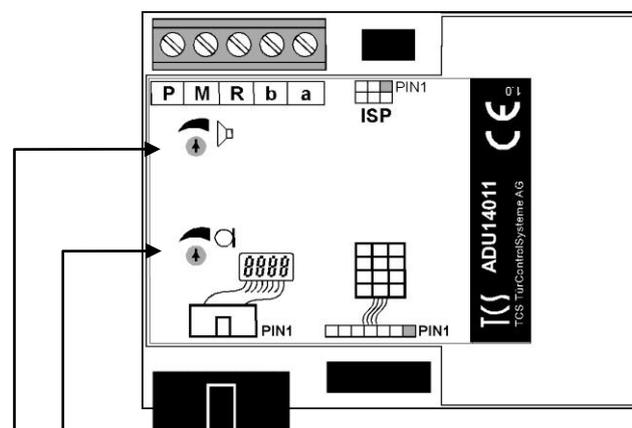
Gerätestart	Nach dem Einschalten erscheint für 5 s die Softwareversion, z. B. Softwareversion 1.7. Gerät wechselt dann automatisch in den Grundmodus.	<input type="text" value="1"/> <input type="text" value="7"/> <input type="text" value="0"/>
Grundmodus	Gerät ist bereit für die Eingabe. Es kehrt stets in den Grundmodus zurück <ul style="list-style-type: none"> • beim manuellen Beenden eines Modus oder • nach Ablauf einer Timeoutzeit. 	<input type="text" value=""/> <input type="text" value=""/> <input type="text" value=""/> <input type="text" value="0"/>

Einstellungen

Einstellen der Lautstärke von Mikrofon und Lautsprecher

! Verwenden Sie den mitgelieferten kleinen Schraubendreher zum Einstellen!

- Die Lautstärkenregler befinden sich auf der Rückseite der Display-Außenstation
- Die Lautstärken sind werksseitig auf einen Mittelwert eingestellt. Eine Änderung ist nicht immer notwendig.
- Beachten Sie beim Einstellen: Die Verstärkung der Lautsprecher und Mikrofon können nicht unabhängig voneinander eingestellt werden. Sind die Lautstärken zu groß, kommt es zum Rückkopplungseffekt (Pfeifen).



Mikrofon:
Regeln der Lautstärke an der Innenstation

Lautsprecher:
Regeln der Lautstärke an der Display-Außenstation

Werksseitige Voreinstellungen

Mastercode	1234	Sprechzeit	56 s
Zugangscode	0	Türbereitschaftzeit	56 s
AS-Adresse	0	Türöffnerzeit	2 s

Bedienung

Rufen eines Bewohners

Grundmodus		□ □ □ 0				
1 Wohnungsnummer eingeben	<ul style="list-style-type: none"> • mittels Tastatur, z. B. Wohnung 126.¹⁾ • #-Taste drücken. 	<table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tr> <td style="width: 20px; text-align: center;">0</td> <td style="width: 20px; text-align: center;">1</td> <td style="width: 20px; text-align: center;">2</td> <td style="width: 20px; text-align: center;">6</td> </tr> </table>	0	1	2	6
0	1	2	6			
Vorhandene Wohnungsnummer	Der Türruf wird ausgelöst. Ein positiver Quittungston ertönt. Anzeige bleibt 15 s aktiv, kehrt danach in den Grundmodus zurück, wenn sich Bewohner nicht meldet.					
Unbekannte Wohnungsnummer	Das Gerät kehrt in den Grundmodus zurück. Nummer nicht programmiert	□ □ □ 0				
Falsche Eingabe, z. B. Innenstation defekt oder nicht abgeschlossen	Ein Negativ Quit-Ton ertönt. Das Gerät geht nach 15 s wieder in den Grundmodus.	□ □ □ 0				

Sprechverbindung

2 Herstellen der Sprechverbindung	Nach Annahme des Türrufs an der gerufenen Innenstation wird eine Sprechverbindung hergestellt. Das Display wird abgeschaltet.	□ □ □ □ □
3 Beenden der Sprechverbindung	Mit dem Auflegen des Hörers an der Innenstation oder nach Ablauf der eingestellten Sprechzeit wird die Sprechverbindung beendet. Das Gerät kehrt in den Grundmodus zurück.	□ □ □ 0

Türöffnen mittels Codeschloss

1 Grundmodus		□ □ □ 0								
2 Zugangscode eingeben	<ul style="list-style-type: none"> • *-Taste drücken, Anzeige: • Zugangscode eingeben, z. B. 1111. Anzeige: • mit #-Taste bestätigen. 	<table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tr> <td style="width: 20px; text-align: center;">□</td> <td style="width: 20px; text-align: center;">□</td> <td style="width: 20px; text-align: center;">□</td> <td style="width: 20px; text-align: center;">c</td> </tr> </table> <table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tr> <td style="width: 20px; text-align: center;">#</td> </tr> </table>	□	□	□	c	#	#	#	#
□	□	□	c							
#	#	#	#							
Richtige Eingabe	Ein positiver Quittungston ertönt. Der Türöffner wird ausgelöst.									
Unbekannter Zugangscode	Ein Negativ Quit-Ton ertönt beim Betätigen der #-Taste. Das Gerät kehrt in den Grundmodus zurück. Der Code kann nur 3 x falsch eingegeben werden, dann ist die Codeeingabe für 128 s gesperrt. Beginnen Sie wieder bei Schritt 1.	□ □ □ 0								

¹⁾ Anmerkung zu 1: Die Wohnungsnummer muss 4-stellig sein. Ggf. ist/sind eine/mehrere „0“ voranzustellen. Eine eingegebene Ziffer kann durch Drücken der *-Taste (C) gelöscht werden.

Programmierung

Einleiten der Programmierung

1	Programmiermodus der Anlage einschalten	Am BVS20-SG : • RUN/PROG-Taste kurz drücken.	
2	Gerät in den Programmiermodus versetzen	Das Gerät zeigt ein Menü wie im Grundmodus. *-Taste drücken, Anzeige: • Mastercode eingeben. Anzeige: • mit #-Taste bestätigen. Ein Alphanon ertönt 3 s lang. Anzeige: Das Gerät ist für die Programmierung bereit. <i>Ein Negativ Quit-Ton ertönt beim Betätigen der #-Taste.</i> <i>Der Code kann nur 3 x falsch eingegeben werden, dann ist die Codeeingabe für 128 s gesperrt.</i> <i>Beginnen Sie wieder bei Schritt 1.</i> <i>Wurde 128 s kein Befehl eingegeben, beendet das Gerät automatisch seinen Programmiermodus.</i>	
	Mastercode eingeben (Innerhalb von 128 s beginnen!)		
	Richtige Eingabe		
	<i>Unbekannter Mastercode</i>		
	<i>Keine Eingabe</i>		

Programmieren

Innenstationen

3a	Eine Innenstation auf eine Wohnungsnummer programmieren	Eingabe: * 0 # WNr # SNr1 # 0 #
	Zwei Innenstationen auf eine Wohnungsnummer programmieren	Eingabe: * 0 # WNr # SNr1 # SNr2 #
3b	Auf die Wohnungsnummer programmierte Seriennummern löschen	Eingabe: * 3 # WNr #

Außenstationen

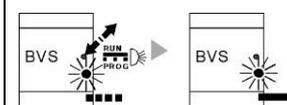
3c	AS-Adresse der ADU einstellen und sperren	Eingabe: * 4 # AS #
3d	Optionen	Eingabe: * 5 # Wert # Wert 0 - auf Werkseinstellung 1 - Lichtschaltfunktion setzen 2 - langes Türöffnerprotokoll nicht ausgewertet 3 - Türöffner nur bei aktiver Türbereitschaft 4 - Sprechen nur bei aktiver Türbereitschaft
3e	Sprechzeit einstellen Eingegebener Wert mal 8 s ergibt die Sprechzeit (Wert 0 ... 15)	Eingabe: * 6 # Wert # (Wert 0 = unbegrenzt)
3f	Türbereitschaftzeit einstellen Eingegebener Wert mal 8 s ergibt die Türbereitschaftszeit (Wert 0...15)	Eingabe: * 7 # Wert # (Wert 0 = unbegrenzt)
3g	Türöffnerzeit einstellen Eingegebener Wert mal 0,5 s ergibt die Türöffnerzeit (Wert 0...15)	Eingabe: * 8 # Wert #

Mastercode ändern

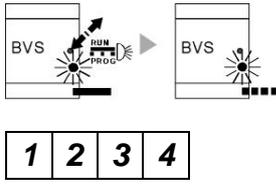
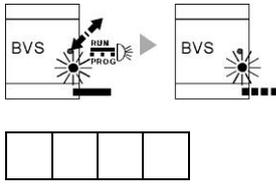
3h	Neuen Mastercode einstellen	Eingabe: * 10 # Mastercode # Mastercodewiederholung#
3i	Neuen Zugangscod eingeben	
	Ersten Zugangscod eingeben	Eingabe: * 11 # Zugangscod # Zugangscodewiederholung#
	Zweiten Zugangscod eingeben	Eingabe: * 12 # Zugangscod # Zugangscodewiederholung#
	Dritten Zugangscod eingeben	Eingabe: * 13 # Zugangscod # Zugangscodewiederholung#

Programmiermodus ausschalten

4	Programmiermodus des Gerätes ausschalten	Eingabe: * 9 # oder automatisch nach 128 s.
5	Programmiermodus der Anlage ausschalten	Am BVS20-SG : • RUN/PROG-Taste kurz drücken.



Werkseinstellungen laden

	Mastercode auf Werkseinstellung zurücksetzen	am BVS20-SG: <ul style="list-style-type: none"> • RUN/PROG-Taste kurz drücken. • *-Taste drücken • 0-Taste so lange drücken, bis ein Alphonon ertönt und Anzeige des Mastercodes (Werkseinstellung) 	
I	Alle Parameter auf Werkseinstellung zurücksetzen Mastercode eingeben	am BVS20-SG: <ul style="list-style-type: none"> • RUN/PROG-Taste kurz drücken. • Eingabe: : * 99 # Mastercode # Mastercodewiederholung# 	

Reparatur

Austausch des EEPROM-Speichers

(Nicht bei Ausführung für 60 WE).

Alle programmierten Daten wie Seriennummern und Parameter werden im EEPROM abgespeichert. Muss die Außenstation gewechselt werden, kann die EEPROM-Platine aus der programmierten Außenstation ausgebaut und in die neue, baugleiche Außenstation eingesetzt werden.

- Öffnen Sie das Gehäuse.
- Ziehen Sie die kleine Leiterplatte von der Elektronikplatine weg.
- Stecken Sie die EEPROM-Platine in die neue, unprogrammierte Außenstation auf die Stifte auf. Achten Sie darauf, dass alle vier Pole des Steckers in die Buchse der kleinen Leiterplatte gesteckt werden und die Bauelementeseite sichtbar ist.
- Nach dem Austausch stehen alle Programmierungen wieder zur Verfügung.

! Reparaturen am Gerät dürfen nur vom Elektrofachmann durchgeführt werden.

Reinigung

! Vermeiden Sie das Eindringen von Wasser in das Gerät!
Verwenden Sie keine aggressiven und kratzenden Reinigungsmittel!

Reinigen Sie die Außenstation mit einem trockenen oder angefeuchteten Tuch.
Stärkere Verschmutzungen entfernen Sie mit einem pH-neutralen Reinigungsmittel.

Konformität

 Konformitätserklärungen sind abrufbar unter www.tcsag.de > Downloads > Handelsinformationen.

Entsorgungshinweise



Die Geräte, gekennzeichnet mit nebenstehendem Symbol, sind getrennt vom Hausmüll zu entsorgen. Die verwendeten Materialien sind recyclebar. Bitte leisten Sie einen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt und entsorgen Sie das Gerät über eine Sammelstelle für Elektronikschrott.



Entsorgen Sie die Verpackungsteile in Sammelbehälter für Pappe und Papier bzw. Kunststoffe.

Gewährleistung

Wir bieten der Elektrofachkraft eine **vereinfachte Abwicklung** von Gewährleistungsfällen an.

- Beachten Sie bitte unsere **Verkaufs- und Lieferbedingungen**, abrufbar unter www.tcsag.de > Downloads > Handelsinformationen und enthalten in unserem aktuellen Katalog.
- Wenden Sie sich bitte an die **TCS HOTLINE**.

Service

Fragen richten Sie bitte an unsere
TCS HOTLINE 04194 9881-188

Hauptsitz

TCS TürControlSysteme AG, Geschwister-Scholl-Str. 7, 39307 Genthin
Tel.: 03933 8799-10, FAX: 03933 8799-11, E-Mail: info@tcsag.de, www.tcsag.de